Die Sommerferien neigen sich dem Ende, und letzten Samstag war die Abschlußveranstaltung des 39. Ilseder Ferienprogramms .



Die Veranstalter um Martin Hoffmann und Klaus Grimm herum, als auch der Bürgermeister der Ilseder Gemeinde zogen Bilanz:

Bei knapp 103 Veranstaltungen sind hier über 2000 Kindern vergnügliche Ferientage ermöglicht worden. Hier sei (mittlerweile zum 39. mal) eines der größten ehrenamtlichen Ferienprogramme der Region, wenn nicht sogar Niedersachsens, auf die Beine gestellt worden. Dieses ginge natürlich nicht ohne die vielen lokalen Sponsoren, als auch die Mithilfe von weit mehr als 70 Ehrenamtlichen. Auch Gemeinde, Polizei, THW und Feuerwehr stellten im Rahmen ihrer Möglichkeiten Hilfe zur Verfügung, wuden aber auch mit reichllich Begeisterug entlohnt.

Zusammen mit den weiteren Ferienprogrammen des Lafferder ATZE , der Oberger Schule und Ferienaktion
, oder weiterer Ilseder Vereine (wie z.B. das
SGA-Handballer-Zeltlager
) würde dieses von einer attraktiven Region zur Ferienzeit zeugen, freute sich BM Fründt und war stolz auf all diese ehrenamtlichen und freiwilligen Aktivitäten.

Besonders attraktiv waren natürlich die Großveranstaltungen, wie die Bus-Fahrten ins Wolfsburger Phaeno, zum Mitmachhof nach Schwüblingsen, Die Fahrt zum Hamburger Hafen, oder in den Harz, aber auch die lokalen Veranstaltungen sind gerne angenommen worden, wie z.B.: die Frei-Tage im Frei-Bad, Kerzenziehen in der Adenstedter Kerzenschmiede, das Kochen für Kinder im Adenstedter Odinshain, oder die Boßeltour in der Adenstedter Feldmark des SoVD. Und auch Dany's KinderSommerfest des emilio's fand hier ja auch bereits Erwähnung.

Zusätzlich zu den ausgegebenen über 300 Ferienpässen gab es auch diesmal noch 50 Freipässe für die Flüchtlings-Kinder, die hier auch prima integriert waren, bzw. als Ehrnamtliche selber mithalfen – freute sich BM Fründt.

Und auch die PAZ zog positive Bilanz .

Nun ist dieses aber ein Adenstedt-Blog: Adenstedter Wehrmutstropfen dabei ist natürlich die Begrenzung der Veranstaltungen auf Ferienpaßinhaber. Da ein Großteil der Adenstedter Kinder ja 14 Tage Zeltlager macht, überlegen sich hier leider etliche Eltern die Ausgabe der 5€ für den Ferienpaß.

Aber nicht nur das. So berichten einige Eltern, daß die meisten Aktionen im Ilseder Badehaus stattfinden würden. Gerade im Sommerfahrplan seien die Busfahrten dahin doch sehr eingeschränkt, und ohne Elterntaxi würde es kaum gehen – für die Eltern somit kaum eine Ferienentlastung.

Auch würde im Badehaus oft originäre Jugendzentrums-Arbeit als Ferienaktion genutzt. Zudem sei die leider nötige Zuzahlungspflicht zu den meisten Veranstaltungen in der Summe schon ein Batzen Geld. Zusammen mit der Busfahrkarte von zwei mal 1,70€ (womöglich mit Elternbegleitung von zwei mal 3,40€) kämen bei 14 Tagen schnell 90€ zu den 5€ Karte.

Zusätzlich scheint die Limitierung der Veranstaltungen ein Problem zu sein. So wurde hier berichtet, daß die Adenstedter Termine: Kochen im Odinshain und Kerzenschmiede in den letzten Jahren schnell von Kindern außerhalb belegt waren, so daß Adenstedter Kinder hier in die Röhre guckten. Und so ist verständlich, daß hier in Adenstedt dann auch kaum 3 handvoll Pässe verkauft wurden.

Und auch der Termin der Abschlußveranstaltung am Samstag ab 15:00 Uhr auf dem Edeka-Gelände zeigt, daß Kinder, die nicht über ein zeitsolventes Elterntaxi verfügen, mit öffentlichen Verkehrsmiteln aus Adenstedt nur schwer teilnehmen können, da hier der letzte Bus am Samstag ja um 15:06 Uhr zurück fährt (Sonntags fährt sogar keiner). Hier müßte man dringend den ZGB mit ins Boot holen, damit der Ferienpaß als Ferien-Buskarte für die Kinder von außerhalb gelten kann.

Somit wird dann schnell verständlich, warum die SGA, ATZE und die Oberger eigene Ferienaktionen auflegen (müssen).

Dennoch soll all dieses die Leistung der Ilseder Ehrenamtlichen nicht schmälern, die hier etliche prima Ferienaktionen organisiert haben. Ihnen gebürt ein großes Lob, wie auch den Freiwilligen der SGA und der anderen Gruppen.

Als Fazit bleibt somit festzuhalten:

Die Ilseder Ferienaktion ist eine tolle Sache. Punkt.

Für Ilsede. Punkt.

{gallery}2016/ilsede/ferienaktion{/gallery}